

HISTORISCHER PFAD UNTERAICHEN

U3 Altes Schul- und Rathaus + Milchgenossenschaft

Altes Schul- und Rathaus

Die allgemeine Schulpflicht wurde durch Herzog Eberhard III. im Jahre 1649 eingeführt, ebenso die Anstellung von überprüften hauptamtlichen Schulmeistern. Im Jahr 1843 errichtete Unteraichen ein eigenes Schul- und Rathaus mit einem Schulraum, einem Ratszimmer, einer Lehrerwohnung und einem Gemeindebackofen. Um die Baukosten bestreiten zu können, verkaufte die Teilgemeinde fast ihren gesamten Waldbesitz. 35 Schüler zogen mit dem Schulmeister Weber in das neue Haus ein. Die Unteraicher Schule konnte bis 1951 für den Unterricht genutzt werden. 1951 wurde das Haus mit einem Anbau versehen und zum ersten Kindergarten der Gemeinde Leinfelden umgebaut, der 1954 eingeweiht wurde. Der Gemeindebackofen musste damals einer mit Kohle beheizten Zentralheizung weichen. Erhalten blieben jedoch die Lehrerwohnung und die Uhr mit dem Glockentürmchen.

Im Jahr 1970 wurde der »Schubertkindergarten« eröffnet, der 1991 in »Paul-Maar-Kinderhaus« umbenannt wurde. Turm, Uhr und Glocke des alten Schulhauses stehen unter Denkmalschutz.

Milchgenossenschaft

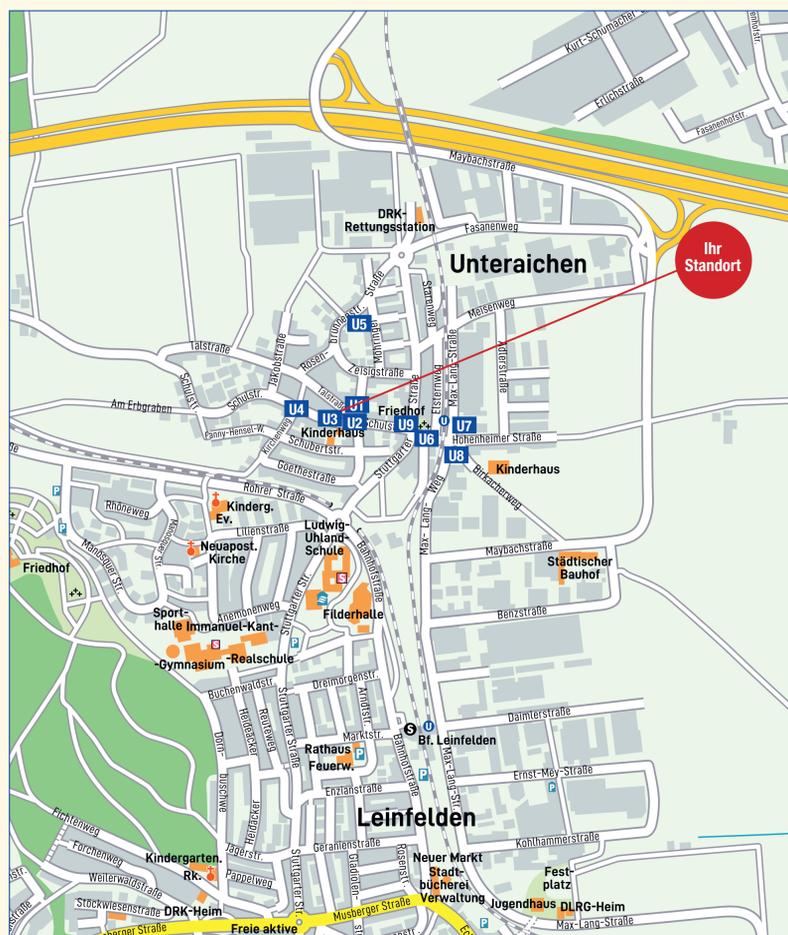
Rechts neben dem Alten Schulhaus befand sich das sogenannte »Milchhäusle«. 1934 wurde die Milchgenossenschaft Unteraichen gegründet, die eine Selbstvermarktung der am Ort erzeugten Milch anstrebte. Bis ca. 1950 wurde die Milch von den Bauern aus dem Stall heraus verkauft. 1957 hat man die bestehenden Milchsammelstellen zu Verkaufsgeschäften umgebaut. So bestand bis zum Jahre 1972 und der Eröffnung des Filder-Einkaufszentrums (FEZ) mit dem »Milchhäusle« ein selbstständiges Ladengeschäft. 1976 wurde die Auflösung der Milchgenossenschaft beschlossen, die Läden verkauft und die Milcherfassung der Südmilch AG übertragen. Das Milchhäusle ist heute integraler Gebäudeteil des Wohnhauses Nummer 17.



Schule und Rathaus Unteraichen, um 1930



Einklassenschule Unteraichen mit Lehrer Ludwig Hinz, 1927



Weitere Infos



Weitere Informationen der einzelnen Stationen finden Sie online – hierzu einfach den entsprechenden QR-Code scannen.



Stempel der Milchgenossenschaft Unteraichen



Leinfelden-Echterdingen